



Programm Musikreise 2010 USA

St.Gallen, 30. Juni 2010

4. – 18- Juli USA-Reise



Datum	Sonntag, 4. Juli 2010	Tenue: USA T-Shirt
Besammlung	08:15 Uhr	Treffpunkt Bahnhof St.Gallen
Perron	08:20 Uhr	Verschiebung zum Perron 2, besteigen des Zuges inkl. Passkontrolle durch Marcel Spielmann
Abfahrt	08:48 Uhr	Abfahrt mit dem ICN zum Flughafen Zürich
Ankunft	09:41 Uhr	Flughafen Zürich, Verschiebung Check in Schalter
Check-In	10:00 Uhr	Gepäck einchecken und Zoll/Passkontrolle
Abflug	12:55 Uhr	LX8 fliegt Richtung Chicago
Landung	15:35 Uhr	Chicago, Passkontrolle und Gepäckrückgabe
Abfahrt	17:00 Uhr	Abfahrt mit dem Car zur Jugendherberge
Ankunft	18:00 Uhr	Jugendherberge Chicago, Einquartierung
Abendessen	19:00 Uhr	Ort und Art und Weise wird durch den Reiseleiter bestimmt.
Nachtruhe	23:00 Uhr	Teilnehmer unter 18 Jahren, ab 23:00 Nachtruhe in der Jugendherberge
Nachtruhe	--:-- Uhr	Teilnehmer über 18 Jahren, ab 23:00 Nachtruhe in der Jugendherberge



Programm Musikreise 2010 USA

Datum	Montag, 5. Juli 2010	Tenue: USA T-Shirt
Morgenessen	08:00 Uhr	Morgenessen in der Jugendherberge, Staffelweise.
Abfahrt	08:30 Uhr	Dirigenten, Rhythmusmusiker plus Kontrabassspielerinnen, abholen der gemieteten Instrumente
Ausflug	--:-- Uhr	Besichtigung von Chicago
Mittagessen	--:-- Uhr	nach Ansage Leiter
Abfahrt	15:30 Uhr	Abfahrt nach St. Johns, Abendessen Unterwegs
Ankunft	20:30 Uhr	St. Johns, Empfang Gasteltern
Datum	Dienstag, 6. Juli 2010	Tenue: Individuell
Generalprobe	09:30 Uhr	St. Johns
Gastfamilie	12:30 Uhr	Freier Nachmittag mit Gastfamilie in St. Johns, Programm Gastfamilie
Datum	Mittwoch, 7. Juli 2010	Tenue: Individuell / Uniform für Konzert
Gastfamilie	--:-- Uhr	Freier Morgen mit Gastfamilien in St. Johns, Programm Gastfamilie
Probe	15:30 Uhr	St. Johns City Park Performance Shell
Gastfamilie	17:00 Uhr	Zurück nach Hause mit Gasteltern
Besammlung	18:30 Uhr	Retour zur St. Johns City Park Performance Shell
Konzert	19:00 Uhr	Auftritt St. Johns City Park Performance Shell
Datum	Donnerstag, 8. Juli 2010	Tenue: USA T-Shirt / Uniform für Konzert
Gastfamilie	--:-- Uhr	Freier Morgen mit Gastfamilien in St. Johns, Programm Gastfamilie
Besammlung	13:15 Uhr	Beladen der Busse
Abfahrt	14:00 Uhr	Abfahrt nach Twin Lake Blue Lake Fine Arts Camp
Ankunft	16:15 Uhr	Uhr Ankunft in Twin Lake, entladen der Instrumente
Abendessen	17:00 Uhr	Ort und Art und Weise wird durch den Leiterteam bestimmt.
Konzert	18:45 Uhr	Einspielen (Uniform)



Programm Musikreise 2010 USA

Konzert	19:30 Uhr	Blue Lake, Stewart Music Shell (Uniform)
Besammlung	20:30 Uhr	Ende Konzert, nach Konzert sofort zum Car
Abfahrt	21:15 Uhr	Abfahrt nach Scottville
Ankunft	22:30 Uhr	Ankunft in Scottville (ohne Halt), Empfang Gasteltern
Datum	Freitag, 9. Juli 2010	Tenue: Individuell / Uniform für Konzert
Gastfamilie	bis 16:30 Uhr	Freier Tag mit Gastfamilien in Scottville, Programm Gastfamilie
Besammlung	17:00 Uhr	Treffpunkt bei Mason Country Central High School für Probe
Abfahrt	18:15 Uhr	mit Gastfamilien oder Schulbus nach Downtown Ludington Band Shell
Konzert	19:00 Uhr	Konzert in der Ludington Band Shell
Gastfamilie	20:00 Uhr	Individuelles nach Hause gehen mit Gastfamilien
Datum	Samstag, 10. Juli 2010	Tenue: Uniform
Besammlung	10:00 Uhr	Treffpunkt bei Mason County Central High School
Konzert	11:30 Uhr	Konzert bei Scottville Clown Band Shell
Gastfamilie	13:30 Uhr	Frei zur Verfügung am Sommerfest
Gastfamilie	--:-- Uhr	Individuelles nach Hause gehen mit Gastfamilien
Datum	Sonntag, 11. Juli 2010	Tenue: USA T-Shirt
Besammlung	09:00 Uhr	Beladen der Busse
Abfahrt	09:30 Uhr	Abfahrt nach South Lyon
Mittagessen	12:00 Uhr	Individueller Lunch der von den Gastfamilien abgegeben wird
Ankunft	14:00 Uhr	Ankunft in South Lyon, Empfang Gastfamilie



Programm Musikreise 2010 USA

Datum	Montag, 12. Juli 2010	Tenue: Individuell
Gastfamilie	--:-- Uhr	Freier Tag in South Lyon, Programm Gastfamilie
Datum	Dienstag, 13. Juli 2010	Tenue: Individuell / Uniform für Konzert
Gastfamilie	--:-- Uhr	Freier Tag in South Lyon, Programm Gastfamilie
Besammlung	17:30 Uhr	Treffpunkt South Lyon High School Auditorium
Konzert	19:00 Uhr	Konzert im South Lyon High School Auditorium
Gastfamilie	20:00 Uhr	Individuelles nach Hause gehen mit Gastfamilien
Datum	Mittwoch, 14. Juli 2010	Tenue: USA T-Shirt
Besammlung	08:45 Uhr	Beladen der Busse
Abfahrt	09:30 Uhr	Abfahrt nach Monroe
Mittagessen	12:00 Uhr	Ort und Art und Weise wird durch den Leiterteam bestimmt. Individueller Lunch der von den Gastfamilien abgegeben wurde
Ankunft	17:30 Uhr	Monroe, Empfang Gastfamilie
Datum	Donnerstag, 15. Juli 2010	Tenue: Individuell / Uniform
Gastfamilie	--:-- Uhr	Frei zur Verfügung in Monroe, Programm Gastfamilie
Probe	16:30 Uhr	Turner Hall
Abendessen	17:30 – 19:00	mit Gastfamilien im Restaurant bei Turner Hall
Konzert	19:30 Uhr	Konzert in Turner Hall
Gastfamilie	20:30 Uhr	Individuelles nach Hause gehen mit Gastfamilien
Datum	Freitag, 16. Juli 2010	Tenue: Individuell
Gastfamilie	--:-- Uhr	Freier Tag in Monroe, Programm Gastfamilie



Programm Musikreise 2010 USA

Datum	Samstag, 17. Juli 2010	Tenue: USA T-Shirt
Besammlung	10:00 Uhr	Beladen der Busse
Abfahrt	10:30 Uhr	zum Flughafen Chicago O'Hare
Mittagessen	12:00 Uhr	Individueller Lunch der von den Gastfamilien abgegeben wurde
Rückgabe	16:00 Uhr	Rückgabe der Leihinstrumente
Ankunft	16:00 Uhr	Flughafen Chicago O'Hare, Verschiebung Check in Schalter
Check-In	16:20 Uhr	Gepäck einchecken und Zoll/Passkontrolle
Abflug	19:15 Uhr	LX9 fliegt Richtung Zürich
Datum	Sonntag, 18. Juli 2010	Tenue: USA T-Shirt
Landung	11:00 Uhr	Zürich, Passkontrolle und Gepäckrückgabe
Abfahrt	12:22 Uhr	Abfahrt mit dem ICN nach St. Gallen
Ankunft	13:15 Uhr	St. Gallen



Programm Musikreise 2010 USA

Wichtige Verbindungspersonen der BLFAC und Jugendherberge (Nur in wirklich absoluten Notfällen)

KNABENMUSIK DER STADT ST. GALLEN
CHAIRMEN AND CONTACT LIST
July 4 – July 5, 2010
Hostelling International Chicago
24 E. Congress Parkway
Chicago, Illinois 60605
phone: 1-312-360-0300 Fax: 312-360-0313
Email: epaxson@hichicago.org
Attn: Emily

July 5 – July 8, 2010
Bill Tennant
1009 S. Swegles
St. Johns, MI 49980
phone: 989/224-8159 or 517/712-7341 Fax:
Email: wetennant@gmail.com

July 8 – July 11, 2010
Josh Spencer
111 S. Main St.
Scottville, MI 49454
phone: cell 231/690-1058
Email: mainstreet@cityofscottville.org

July 11 – July 14, 2010
Evelyn Matelske
23210 Sandra St.
South Lyon, MI 48178
phone: 248/486-7014 Fax:
Email: matelske@mail.com

July 14 – July 17, 2010
Deborah Krauss Smith
N4512 Cold Springs Road
Monroe, WI 53566
phone: 608/328-4838 cell 608 558-1062
Email: dkrauss@tds.net

TRANSPORTATION:
HOLIDAY COACH
MARNE, MICHIGAN
ATTN: DAVE DATEMA
PHONE: 616/677-2800
Fax: 616/677-2802

BLUE LAKE FINE ARTS CAMP
SANDY SHEROKY (Home phone 231-
861-5893)
300 E. CRYSTAL LAKE ROAD
TWIN LAKE, MICHIGAN 49457
PHONE: 231-894-1966 OR 800-221-3796
FAX: 231-894-8849 OR 231-893-5120
EMAIL: international@bluelake.org
Or Sheroky@bluelake.org



Programm

Musikreise 2010 USA

Ausrüstung

Packliste für den Koffer

Max. 23 kg und nur **ein** Gepäckstück pro Teilnehmer, das 2. Gepäckstück ist das Instrument. Dies gilt auch für diejenigen die das Instrument im Koffer oder als Handgepäck mitnehmen. Wer das Instrument als Handgepäck mitnimmt, darf keinen Rucksack ins Flugzeug nehmen. Frauen dürfen noch eine kleine (normale) Handtasche zusätzlich haben. Wer das Instrument also mit in den Flieger nimmt, muss sich mit jemand zusammen tun der dies nicht macht, sofern er dann Hefte, Medikamente, etc. unbedingt in die Kabine nehmen muss.

4 Geschenke für Gastfamilien (pro Gastfamilie ein Geschenk)
Keine Frischprodukte wie z.B. Käse, Fleisch, Früchte, etc. mitnehmen.
Schokolade wäre grundsätzlich möglich. Denkt aber daran, dass wir sommerliche Temperaturen haben.

KM Notenständer
Noten
Marschmusik-Büchlein
Marschmusik-Notenständer
Majoretten mit Stab

Offizielle Bekleidung

Uniformhose
KM-Gilet
KM-Krawatte
3 weisse Kurzarmhemden Coop-Prix-Garantie
schwarze Socken
schwarze Schuhe
4 KM USA T-Shirts

Private Kleider für zwei Wochen, bzw. Waschgelegenheiten suchen
T-Shirts
Jeans
Kurze Hosen
Warmer Pullover / Jacke
Unterwäsche
Badehose
Badetuch
Hausschuhe
Toilettenartikel
Insektenspray
Freizeit Schuhe
Plastiksandalen/"Schlarpen"
Behälter/Plastiksack für dreckige Wäsche

Koffer, auch Instrumentenkoffer, NICHT abschliessen! (USA-Zoll).
Wer seinen Koffer abschliessen möchte, kann am Flughafen spezielle Schlösser erwerben, für die der US-Zoll einen Öffnungsmechanismus hat.



Programm

Musikreise 2010 USA

Ausrüstung Fortsetzung

- Instrumente** Koffer, auch Instrumentenkoffer, NICHT abschliessen! (USA-Zoll)
Tambouren mit Trommel im Koffer (wird produziert)
Grosse Instrumentenkoffer mit einem Riemen sichern!
- Handgepäck** Das Handgepäck darf nicht grösser als 55 x 40 x 20 cm und nicht schwerer als 8kg sein. Alle Instrumente, die in diese Kategorie fallen, nehmen wir als Handgepäck mit (oder sind im 1. Gepäck enthalten).
- Instrumentenkoffer**
Die kleinen Instrumente werden als Handgepäck mit ins Flugzeug genommen. Die grösseren werden als 2. Gepäck am Schalter abgegeben. Dies bedingt jedoch einen entsprechenden Koffer. Für den Transport der Instrumente zum Flughafen sind die Mitglieder selber besorgt. Für die kleinen und mittelgrossen Instrumente dürfte dies ohne Probleme vor sich gehen (Benützung von Gepäckwagen am Flughafen). Klar ist, dass jeder jedem hilft. Nur gemeinsam können wir diese Reise meistern.
- Telefonkarte** Es gibt in Supermärkten, Einkaufsläden, etc. Telefonkarten die gekauft werden können. Der Preis der Karte ist abhängig von der Anzahl Minuten die man zur Verfügung haben möchte. Mit Hilfe dieser Karte kann man internationale Telefonate führen, somit die gekauften Minuten aufbrauchen. Es ist nicht erlaubt, dass Telefon von den Gastfamilien zu verwenden um zu Hause anzurufen. Bitte auch beachten, dass ein Telefonat mit dem Natel ca. CHF 2.-- / Minute kostet. Egal ob jemand aus der Schweiz auf das Natel anruft oder ob jemand aus den USA in die Schweiz telefoniert.
- Stecker USA** Es gibt Adapter die man für die USA kaufen kann (Interdiscount). Das ist ein zwei- oder dreipoliges Zwischenstück. 110V / 60Hz steht in den USA zur Verfügung. Bitte die jeweiligen Ladegeräte prüfen, ob diese auch mit der oben erwähnten Spannung funktionieren. Am besten das Ladegerät zum Adapterkauf mitnehmen.
- Geld** Eigentlich braucht man kein Geld, denn wir sind bei Gastfamilien und wir werden durch diese gepflegt. Wiederum kann es sein, dass ein Souvenir oder sonst was gekauft werden kann. In der ersten Nacht sind wir in Chicago ohne Gastfamilie. Ein Startgeld von US\$ 100. — ist sicher genug. In den USA kann mit der normaler EC- oder Postkarte an vielen Bankautomaten Geld bezogen werden. Für alle, die noch keine Karte besitzen, sollen mit ihrer Bank abklären, wie das zu handhaben ist. Natürlich werden wir über die Gastfamilien die Möglichkeit besitzen, wenn nötig eine Bank aufzusuchen.

Reiseleiter

Werner Graf

Telefonnummer: 001-847-894-1846

Nur in absoluten Notfällen



Programm Musikreise 2010 USA

Dokumente

Pass nicht vergessen!

Grünes und blaues Formular mitnehmen (Formulare in den Pass legen)
Das grüne und blaue Formular kann auch im Flugzeug nochmals ausgefüllt werden.

Falls vorhanden Halbtax oder GA mitnehmen

Karte der Krankenkasse

Verhalten	<p>Totales Alkoholverbot aus Rücksicht zur Altersklasse 18-21Jahren, siehe auch Gesetze USA.</p> <p>Natel am Zoll sollen ausgeschaltet bleiben (Keine Fotos machen, etc.). Die Zollbeamten verstehen keinen Humor. Es wird ein Zettel mit den wichtigsten Antworten für die Beamten vorbereitet, denn es muss jeder einzeln durch den Zoll. Einfach die Anweisungen befolgen, keine Fotos machen, das Handy ein paar Minuten nicht benutzen.</p>
Antworten Zoll	<p>Dear Immigration officer.</p> <p>I don't speak English as much.</p> <p>I am invited by Blue Lake Fine arts Camp out of Twin Lake Michigan.</p> <p>It is a international exchange program in Musics</p> <p>We tour here in the states with a band of 74 people for two weeks.</p> <p>We have several concerts during that time.</p> <p>I fly back home on July 17th 2010.</p>
Leiterkonzept	<p>Die Leiter (Werner Graf, Sabrina Straub und Marcel Spielmann) können Informationen allenfalls auch über die Registerchefs/Obmannschaft weiter geben. Diesen Informationen ist ebenfalls Folge zu leisten. Grundsätzlich ist das Ziel, dass die Grösseren auf die Jüngeren achten, sodass die KM zur grossen Familie verschmilzt. Insbesondere gilt dies für die Registerchefs. Vor allem im Flughafen ist dies unabdingbar.</p>
Unterwegs	<p>Immer in Gruppen von mind. 3 Personen! In Chicago gibt es keine Alleingänge! Das gilt auch für die anderen Städte, die zwischen 1'000 und 12'000 Einwohner habe.</p>
Tenue	<p>Bei Verschiebungen mit der KM immer das USA T-Shirt. An den Konzerten tragen wir die Uniform (sofern nichts anderes gesagt wird).</p>
Zeitdifferenz	<p>Die Zeitdifferenz von St.Gallen zu Chicago beträgt -7h. Wenn es in der Schweiz 14:00 Uhr nachmittags ist, zeigt das Zifferblatt in Chicago erst 07:00 Uhr an. (telefonieren!)</p>

Ein grosser Dank geht an die Sponsoren, die BLFAC und die Eltern, die uns diese einmalige USA-Reise ermöglichen! Das OK und der Vorstand wünschen eine erfolgreiche und kameradschaftliche USA-Tournee!